

Bedienungsanleitung für Rollstuhlfahrer und deren Betreuer

AT52311

Rollstuhl



EINLEITUNG

Lesen Sie dieses Benutzerhandbuch bitte sorgfältig durch, bevor Sie den Rollstuhl zum ersten Mal in Benutzung nehmen. Eine nicht ordnungsgemäße Verwendung des Rollstuhls kann zur Gesundheitsschäden, Körperverletzungen oder Unfällen führen. Lesen Sie dieses Handbuch daher sorgfältig durch, um eine sichere und erfolgreiche Verwendung des Rollstuhls zu gewährleisten.

SICHERHEIT

Eingänge, Türen

Der Rollstuhl wird am sichersten auf ebenem Boden ohne Hindernisse gefahren. Nach Möglichkeit verwenden Sie immer Rampen beim Betreten oder Verlassen des Gebäudes. Wenn Sie Ihre Hände an den Schiebegriffen halten, können Sie das maximale Gleichgewicht aufrechterhalten. Zwingen Sie sich nicht dazu, Hindernissen beim Fahren auszuweichen. Verwenden Sie niemals die Seite der Tür, um sich abzustößeln.

Neigung

Lehnen Sie sich nicht seitlich aus dem Rollstuhl heraus, da dies dazu führen kann, dass Sie das Gleichgewicht verlieren und stürzen.

Fahren an Hängen

Wegen Kippgefahr nicht an Hängen wenden.

Gehen Sie beim Helfen gerade nach oben. Wenn Sie sich nach hinten bewegen müssen, gehen Sie rückwärts, bis der Benutzer sich auf ebenem Boden befindet.

Bordsteinkanten

Nach Möglichkeit nehmen Sie die Hilfe des Betreuers in Anspruch (bei Fortbewegung mit dem Betreuer, muss der Rollstuhl mit Schiebegriffen ausgestattet sein).

Vermeiden Sie starke Stöße beim Herunterfahren vom Bordstein. Die Stöße können sich nachteilig auf den Rollstuhl auswirken.

Es ist unter keinen Umständen gestattet, den Bordstein zu überwinden, der die normale Höhe überschreitet.

Seien Sie immer vorsichtig, wenn Sie Bordsteine überqueren oder am Berg abbiegen und fahren Sie niemals rückwärts mit dem Rollstuhl ohne die Hilfe des Betreuers.

Treppen

Es ist immer die Hilfe von zwei oder mehr Betreuer in Anspruch zu nehmen. Kippen Sie den Rollstuhl zum Gleichgewichtspunkt. Einer der Betreuer (hinten) hält den Rollstuhl auf der ersten Treppenstufe und legt seine Hände fest an zum Heben. Der zweite Betreuer hält den festen Teil des vorderen Rahmens und hebt den Rollstuhl über die Stufen, während der erste Betreuer einen Fuß auf die nächste Stufe setzt und wiederholt den Vorgang.

Sie dürfen keine Treppen steigen, wenn Sie vorwärtsfahren.

Verwenden Sie keine Rolltreppen. Benutzen Sie einen Aufzug.

Allgemeine Informationen

Vergewissern Sie sich immer, dass beide Bremsen festgestellt sind, wenn Sie in den Rollstuhl ein- oder aussteigen

Das Stehen auf den Fußstützen beim Ein- und Aussteigen aus dem Rollstuhl ist verboten.

Die Beförderung von mehr als einem Benutzer ist nicht gestattet. Rollstühle sind vorgesehen für eine Person.

Achten Sie bitte darauf, dass die Räder des Rollstuhls nicht durch die Kleidung blockiert werden.

VORSICHT

Wenn ein produktbezogener „schwerwiegender Vorfall“ auftritt, der direkt oder indirekt zu einem der folgenden Ereignisse geführt hat oder führen könnte:

- a) Tod eines Patienten, Benutzers oder einer anderen Person oder
- b) vorübergehende oder dauerhafte Verschlechterung des Gesundheitszustands eines Patienten, Benutzers oder einer anderen Person, oder
- c) eine ernsthafte Gefahr für die öffentliche Gesundheit

Der oben genannte „schwere Vorfall“ muss dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats gemeldet werden, in dem der Benutzer oder Patient ansässig ist.

Bei Schmerzen, allergischen Reaktionen oder anderen störenden, für den Benutzer unklaren Symptomen im Zusammenhang mit der Verwendung eines Medizinprodukts konsultieren Sie einen Arzt.

Die zuständige polnische Behörde ist das Amt für die Registrierung von Arzneimitteln und Geräten für medizinische und biozide Produkte.

HAFTUNG

Der Hersteller haftet nicht für Schäden, die durch Fahrlässigkeit, unzureichende Wartung oder Nichtbeachtung der Anweisungen verursacht wurden.

Es ist verboten, das Produkt anders als gemäß seiner Bestimmung zu verwenden!

Während des Gebrauchs und der Handhabung des Produkts sowie während seiner Montage und Einstellung der Mechanismen besteht die Gefahr, dass Körperteile des Benutzers/der Begleitperson in Öffnungen/Lücken zwischen den Komponenten gefangen und/oder eingeklemmt werden.

Diese Schritte sollten mit äußerster Vorsicht durchgeführt werden.

Es besteht die Gefahr des Umkippens, wenn das Produkt unsachgemäß verwendet wird. Bitte befolgen Sie die Anweisungen zum Einsteigen/Aussteigen/Umziehen.

Wenn die Einstellung abgeschlossen ist, stabilisieren Sie die Position, indem Sie die Muttern / Schrauben vorsichtig anziehen.

ALLGEMEINE WARNHINWEISE

- Achten Sie beim Ein- und Aussteigen darauf, dass beide Bremsen angezogen sind.
- Wenn der Rollstuhl nicht geschoben oder benutzt wird, vergewissern Sie sich, dass beide Bremsen angezogen sind.
- Seien Sie vorsichtig, wenn Sie sich Bordsteinen nähern und an einem Hang wenden.
- Steile und unebene Flächen sollten vermieden werden, da dies zum Umkippen des Rollstuhls führen kann.
- Vermeiden Sie weiche Oberflächen, da die Räder zusammenbrechen können.
- Der Rollstuhl muss sich unter allen Bedingungen ungehindert bewegen können.
- Beobachten Sie immer Ihre Umgebung, um Gefahren wie Möbel, Türen, Löcher, Schrägen, Bordsteine, Einfahrten usw. sofort identifizieren zu können.
- Lassen Sie immer beide Füße auf den Fußstützen und achten Sie darauf, dass vorhandene Kleidung richtig verstaут ist und die Räder nicht blockieren kann.
- Bergauf immer vorsichtig fahren.
- Halten Sie immer beide Hände an den Schiebegriffen, um den Rollstuhl ordnungsgemäß steuern zu können (gilt für die Begleitperson).
- Achten Sie immer darauf, das Gleichgewicht zu halten.
- Überprüfen Sie regelmäßig den Rahmen und alle anderen Bestandteile Ihres Rollstuhls und befolgen Sie immer die Anweisungen, die in diesem Handbuch während und nach der Garantiezeit angegeben sind.
- Halten Sie den Rollstuhl von Feuerquellen fern.
- Der Rollstuhl darf unter keinen Umständen überladen werden.
- Hängen Sie keine schweren Gegenstände an die Rückseite des Rollstuhls, weil dies die Stabilität des Rollstuhls beeinträchtigen kann, besonders beim Befahren von Hügeln.
- Der Rollstuhl darf nur von einer Person benutzt werden.
- Benutzen Sie den Rollstuhl nicht, wenn der Patient bewusstlos ist.
- Verwenden Sie keine anderen Transportmittel, um den Rollstuhl zu schieben.
- Heben Sie die Vorderräder nicht während der Fahrt an, da dies zu einem Sturz und schweren Verletzungen führen kann.
- Steigen Sie nicht in den Rollstuhl, während er in Bewegung ist.
- Bewegen Sie den Rollstuhl nicht zu schnell und machen Sie keine plötzlichen Kurven.
- Fahren Sie mit dem Rollstuhl nicht über eine Neigung (in beliebiger Richtung) mit mehr als 7 Grad Neigung.
- Stellen Sie sich beim Ein- und Aussteigen nicht auf die Fußstützen.
- Verwenden Sie den Rollstuhl nicht zum Treppensteigen, weder allein noch mit einer Begleitperson.
- Versuchen Sie nicht, den Rollstuhl mit Hilfe von beweglichen (möglicherweise abnehmbaren) Teilen anzuheben. Das Anheben an den beweglichen Teilen des Rollstuhls kann zu Verletzungen der Benutzer und/oder der Pflegekraft führen oder zur Beschädigung des Rollstuhls selbst.
- Der Rollstuhl darf nicht benutzt werden, wenn die Rückenlehne zusammengeklappt ist. Dies bewirkt die Veränderung des Schwerpunktes des Rollstuhls und kann zum Sturz nach hinten führen. Die Rückenlehne soll nur während Lagerung oder Transport des Rollstuhls zusammengeklappt werden.
- Hängen Sie keine Gegenstände an Rückenverbindungsstück des Rollstuhls, da sonst die Rückenlehne zusammenklappen und schwere Körperverletzungen des Benutzers verursachen kann.

Verwendung/Indikationen

Der Rollstuhl wird für den individuellen Transport von behinderten Menschen nach Rückenmarksverletzungen und bei verschiedenen Verletzungen der unteren Extremitäten, neuromuskulären Erkrankungen, nach zerebrokraniellen Verletzungen oder für geriatrische Patienten eingesetzt. Er ist auch für Menschen gedacht, die aktiv und bequem am Alltag teilnehmen möchten.

Kontraindikationen

Kontraindikationen für die sitzende Position. Bedingungen, die eine Stabilisierung der oberen Wirbelsäule und des Kopfes erfordern.

Patienten mit psychischen Störungen sollten nicht unbeaufsichtigt im Rollstuhl gelassen werden.

Wenn das Produkt nicht ordnungsgemäß verwendet wird, besteht die Gefahr des Umkippens. Bitte befolgen Sie die Anweisungen zum Einsteigen/Demontieren/Bewegen.

Lieferumfang

- Trolley
- Zwei Fußstützen
- Wadenstabilisierungsgürtel
- Taste zum Einstellen der Höhe der Fußstütze

Vollständigkeit

Überprüfen Sie nach dem Auspacken des Pakets, ob alle Teile gemäß der Liste der Elemente enthalten sind. Stellen Sie sicher, dass alle Komponenten keine sichtbaren mechanischen Beschädigungen aufweisen. Wenden Sie sich im Zweifelsfall an den Hersteller. Verwenden Sie den Rollstuhl erst, wenn alle Komponenten ordnungsgemäß angeschlossen wurden.

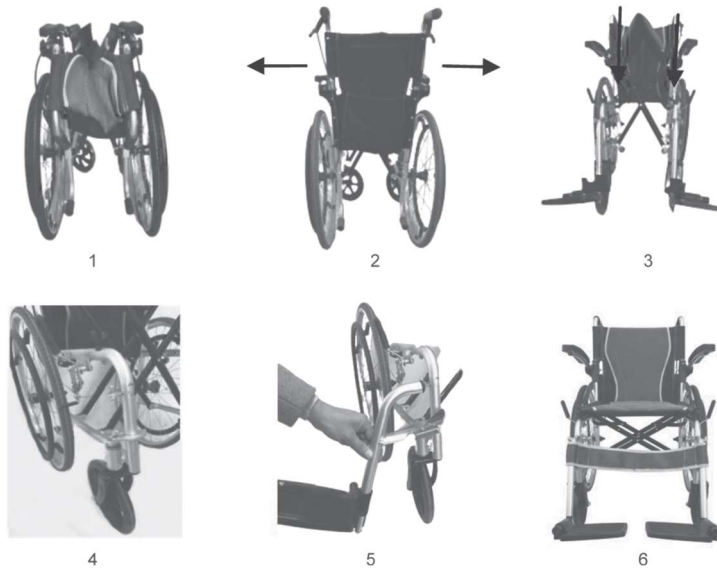
Aufklappen des Rollstuhls

Der Rollstuhl sollte so eingestellt werden, dass die Hinterräder einander zugewandt sind (Abb. 1).

Öffnen Sie die Griffe nach außen und klappen Sie die Rückenlehne auf (Abb. 2).

Positionieren Sie den Wagen mit den Vorderrädern zu sich.

Die Sitzgestelle sollten nach unten gedrückt werden, bis der Rollstuhl vollständig ausgeklappt ist (Abb. 3).



Um die Fußstützen zu befestigen, hängen Sie die Fußrastenhalterungen an die Fußrastenaufhängungen (Abb. 4 und 5) und drehen Sie diese so weit wie möglich nach innen, bis der Fußrastenverschluss verriegelt und ein charakteristisches Klicken zu hören ist (Abb. 5).
Stellen Sie sicher, dass die Fußstützen verriegelt sind.
Dann müssen Sie die Plattformen der Fußstützen auslegen.
Der Wadenstabilisierungsgurt sollte an den Fußrasten befestigt werden (Abb. 6).

Armlehne

Der Rollstuhl ist mit einer beweglichen Armlehne ausgestattet.



Bremsvorrichtung

Der Rollstuhl ist mit Doppelbremsen ausgestattet (für den Benutzer und den Helfer).

Um die Bremse zu betätigen, ziehen Sie den Bremshebel in Richtung Vorderrad, bis die Bremse fest am Hinterrad sitzt.

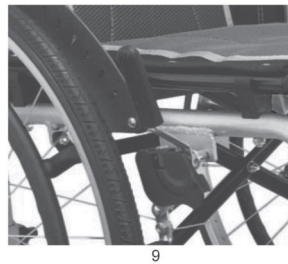
Stellen Sie sicher, dass der Bremshebel sich nicht von allein löst, wenn Sie versuchen, den Wagen zu bewegen.

Um die Bremse zu lösen, ziehen Sie den Bremshebel in Richtung Hinterrad.

Um die Position des Bremsmechanismus zu ändern, lösen Sie zwei Schrauben von der Innenseite des Schlittens mit einem Schlüssel.

Bewegen Sie den gesamten Mechanismus in Richtung Rad und ziehen Sie die Schrauben fest.

Nach erneutem Betätigen der Bremse sollte sich das Rad nicht drehen. Bitte testen Sie die Richtigkeit der Einstellung.



Sicherheitsgurt

Der Rollstuhl ist mit einem Sicherheitsgurt ausgestattet.

Fußstütze

Um die gewünschte Länge der Fußstütze einzustellen, entfernen Sie die Fußstützen.

An der Unterseite der Fußstütze befindet sich eine Fußrastenverstellungsschraube (Abb. 11).

Lösen Sie mit dem Schlüssel die Einstellschraube der Fußstütze (Abb. 12).

Je nach Bedarf schieben Sie die in den Fußrastenrahmen eingebettete Fußrastenplattform ein oder aus.

Nachdem Sie die richtige Länge der Fußstütze gewählt haben, ziehen Sie die Fußrastenverstellungsschraube fest und befestigen Sie diese.



10

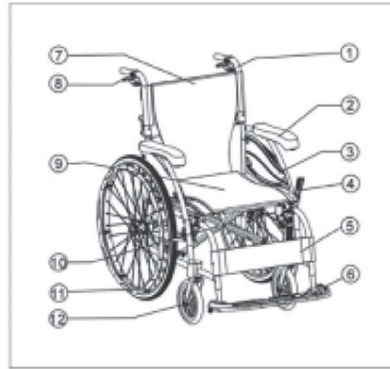


11



12

1. Schiebegriff
2. Armlehne
3. Seitenteil
4. Bremse
5. Wadenstabilisierungsgürtel
6. Fußrastenstufe
7. Rückenpolsterung
8. Zusätzliche Bremse
9. Sitz
10. Querrahmen
11. Hinterrad
12. Vorderrad



Parameter

| | |
|---|---------|
| Maximale Belastung: | 100 kg |
| Gesamthöhe im zusammengeklappten Zustand: | 71 cm |
| Gesamtbreite im zusammengeklappten Zustand: | 38 cm |
| Gesamthöhe: | 88 cm |
| Gesamtlänge: | 103 cm |
| Gesamtbreite: | 61,5 cm |
| Sitzhöhe: | 49,5 cm |
| Sitzbreite: | 46,5 cm |
| Sitztiefe: | 42 cm |
| Armlehnenhöhe: | 23 cm |
| Rückenlehnenhöhe: | 37,5 cm |
| Gewicht: | 10,5 kg |
| Hinterrad 21" | |
| Vorderrad 7" | |



DIE MARKIERUNG GIBT DAS MAXIMALE GEWICHT DES BENUTZERS AN!

INSPEKTION UND WARTUNG

Überprüfen Sie täglich und vor dem Fahren immer die folgenden Punkte. Bei Fehlfunktionen wenden Sie sich für zusätzlichen Service an Ihren Händler zwecks Durchführung einer zusätzlichen Durchsicht des Rollstuhls vor seiner Nutzung.

- Prüfung der Bremsen auf ordnungsgemäße Funktion, evtl. Verschleiß und Beschädigung. Bremsenwechsel oder Nachstellung sollte immer durch einen autorisierten Techniker erfolgen.
- Prüfung der Handgriffe, ob diese unbeschädigt und sicher befestigt sind
- Prüfung aller Schrauben und Muttern auf Vollständigkeit und ob diese fest angezogen sind
- Prüfung aller Teile auf Ausrichtung und Verschleiß, ggf. ersetzen.
- Prüfung der Räder und Reifen auf Risse und Verschleiß. Bei Bedarf sollten diese von einem autorisierten Techniker durch neue ersetzt werden.

REINIGUNG

Um die Lebensdauer Ihres Rollstuhls zu verlängern, wird empfohlen, ihn regelmäßig (vorzugsweise täglich) zu reinigen, insbesondere, wenn er bei regnerischem oder verschneitem Wetter benutzt wurde. Wir empfehlen, den Rollstuhl bei Regen oder Schnee nicht zu benutzen bzw. möglichst schnell Schutz im Trockenen zu suchen.

Reinigen Sie den Rahmen mit einem feuchten Tuch.

Verwenden Sie für die Reinigung der textilen Flächen warmes Seifenwasser. Es können auch fertige Präparate/Schaum

verwendet werden, Lösungsmittel sollten jedoch vermieden werden.

Verwenden Sie nicht:

- Lösungsmittel
- Toilettenreiniger
- Chlormittel
- scharfe Bürsten und harte Gegenstände
- korrosive Reinigungsmittel
- Druck- oder Dampfaggregate

ENTSORGUNGSMETHODE DES PRODUKTS NACH DER AUSSERBETRIEBNAHME

Nachdem das Gerät außer Gebrauch genommen wurde, kann das Medizinprodukt als normaler Haushaltsabfall entsorgt werden, mit Ausnahme von Elektroprodukten – gehen Sie entsprechend der Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten vor.

GARANTIEKARTE

Modell:

Seriennummer:

Siegel der Verkaufsstelle

und leserliche Unterschrift des Verkäufers

1) AN TAR Sp. J., 03-068 Warszawa, ul. Zawiślarska 43 gewährt hiermit 12 Monate Garantie für das Produkt ab dem Kaufdatum des Produkts durch den Käufer. Bei Produkten, deren Kauf vom Nationalen Gesundheitsfonds erstattet wird, verlängert sich die Garantiezeit und umfasst die Hälfte der in der Verordnung über garantierte Leistungen angegebenen Nutzungsdauer, sofern die Nutzungsdauer in der Verordnung in Monaten oder Jahren angegeben ist.

2) Während der Garantiezeit verpflichtet sich AN TAR Reparaturen, die zur Wiederherstellung des ordnungsgemäßen Funktionierens des Produkts erforderlich sind, innerhalb von 14 Tagen ab dem Datum des Eingangs des Produkts beim Service zusammen mit dem Kaufnachweis und der Garantiekarte durchzuführen.

3) AN TAR behält sich das Recht vor, das Produkt zu ersetzen, falls die Reparaturkosten als nicht rentabel angesehen werden. Die Reparatur oder der Austausch defekter Produkte verlängert die Garantiezeit nicht.

4) Wenn eine Fehlfunktion des Produkts festgestellt wird, senden Sie es sofort an die Adresse von AN TAR (unter Punkt 1 angegeben) oder wenden Sie sich an die Verkaufsstelle.

5) Lesen Sie vor Gebrauch die Anleitung sorgfältig durch und befolgen Sie ihre Bestimmungen. Die Verwendung des Produkts entgegen seiner beabsichtigten Verwendung und Empfehlungen führt zu einem unwiderruflichen Verlust der Garantie.

6) Die Garantie deckt keine Schäden ab, die durch äußere mechanische Kräfte, eine Last, die das in der Anleitung beschriebene maximal zulässige Gewicht des Benutzers überschreitet, sowie den Kontakt des Produkts mit Alkohol, Fettstoffen oder Benzin verursacht werden. Die Garantie gilt nicht für Teile, die während des Gebrauchs normalem Verschleiß ausgesetzt sind, wie Lager, Gummielemente und andere.

7) Das im Zusammenhang mit der Reklamation auf der Website bereitgestellte Produkt darf keine Epidemie verursachen.

8) DIESE GARANTIE GILT NUR MIT DEM KAUFNACHWEIS (RECHNUNG, STEUERBELEG, MEHRWERTSTEUERRECHNUNG). IM FALLE EINER REKLAMATION MUSS DER KAUFNACHWEIS BEIGEFÜGT WERDEN. UM DIE VERLÄNGERTE GARANTIEZEIT FÜR PRODUKTE ANZUERKENNEN, DEREN KAUF VON DER KRANKENKASSE ERSTATTET WURDE, MÜSSEN SIE EINE KOPIE DES AUFTRAGS FÜR DIE LIEFERUNG VON MEDIZINPRODUKTEN, DIE ORTHOPÄDISCHE GERÄTE UND HILFSMITTEL SIND, BEIFÜGEN.

9) Reklamationen, die ohne Kaufnachweis und Garantiekarte mit der Seriennummer des Produkts eingereicht wurden, werden nicht berücksichtigt.



ANTAR Sp. J.
03-068 Warszawa
Zawiślarska 43, Polen
Tel.: +48 22 518 36 00
Telefax: +48 22 518 36 30
www.antar.net

